

Treffen der Sicherheitsbeauftragten am 09.12.10

Ausgewählte Themen der Arbeitsicherheit

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



Informationsportal auf der Homepage von SSI

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

SSI bietet auf seiner Homepage Informationen zu verschiedenen Themen an. Die Informationen sind in **Themen-Paketen** zusammengestellt, wie GHS, Vorbeugender Brandschutz, PSA, Umgang und Lagerung von Gefahrstoffen etc.

Diese Themen-Pakete sind für alle Mitarbeiter der Universität frei zugänglich. Die Mitarbeiter müssen jedoch davon in Kenntnis gesetzt werden, dass es dieses **Informationsportal** gibt. Diese Aufgabe können die Sicherheitsbeauftragten in ihren Instituten und Arbeitsbereichen übernehmen.

Die Sicherheitsbeauftragten können sich auf dem Informationsportal selbst über verschiedene Themen informieren.

Die Themen-Pakete können von jedem (z.B. sowohl von Vorgesetzten als auch Sicherheitsbeauftragten) für **eigene Unterweisungen** verwendet werden:

- Die Themen-Pakete sind als pdf-Dateien auf der Homepage einzusehen.
- Sie können bei SSI als Power-Point-Präsentation angefordert werden.

Themen-Pakete von SSI für allgemeine Sicherheitsunterweisungen

Unterweisungen müssen lt. §12 Abs. (1) Arbeitsschutzgesetz und **GUV-R A1** (Grundsätze der Prävention) wie folgt durchgeführt werden:

- regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, um die Unterweisungsinhalte wieder in Erinnerung zu rufen und aufzufrischen.
- bei Neuerungen, z.B. bei Veränderungen im Aufgabenbereich, Arbeitsablauf oder der Einführung neuer Arbeitsmittel
- als Ersteinweisung bei neuen Mitarbeitern vor Aufnahme der Tätigkeit
- bei sich ändernden Gefährdungen oder Gefährdungsbeurteilungen sind die Unterweisungsinhalte und die Unterweisungsintervalle anzupassen

Themen-Pakete von SSI für allgemeine Sicherheitsunterweisungen

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Unterweisungen müssen Arbeitsplatz bezogen oder auf den entsprechenden Arbeitsbereich ausgerichtet erfolgen.

Die Themen-Pakete von SSI bieten **unterstützendes Material** für allgemeine Sicherheitsunterweisungen an. **Sie können nicht die spezifischen Unterweisungen am Arbeitsplatz ersetzen.**

Dokumentieren Sie jede durchgeführte Unterweisung zu Ihrer Rechtssicherheit:

- Datum und Thema der Unterweisung
- Stichpunkte oder Power-Point-Präsentationsfolien als
- Handzettel-Ausdruck
- Unterschrift der teilnehmenden Mitarbeiter

5

Informationsportal auf der Homepage von SSI

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Bereits vorhandene Themen-Pakete:

- GHS (= Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals) – Weltweite Harmonisierung der Gefahrenkommunikation von chemischen Produkten
- Vorbeugender Brandschutz im Büro- und Verwaltungsbereich
- Vorbeugender Brandschutz in Laboratorien
- Ersatzstoffe für Ethidiumbromid
- Entsorgung von spitzen Gegenständen (Glasbruch, Kanülen etc.)

6

Informationsportal auf der Homepage von SSI

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Weitere Themen-Pakete, die Anfang 2011 hinzukommen sollen:

- Umgang und Lagerung von Gefahrstoffen
- PSA (Persönliche Schutzausrüstung)
- Unfälle und Versicherungsschutz
- Ergonomie
- Anleitung zur Erstellung von Betriebsanweisungen
- Anleitung zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
- Umgang mit Druckgasen und flüssigem Stickstoff
- etc.

7

Wie erreicht man das Informationsportal von SSI ?

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Terminalserver - MetaFrame Presentation Server Client
Im Gespräch - Universität Freiburg - Mozilla Firefox
http://www.uni-freiburg.de/
stabsstelle sicherheit
Meistbesuchte Seiten | Wie geht das? | UKInfo | ZUV | Universität | Lexikas & Übersetzung... | Auskunft | EDV-Hotline
English Deutsch
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Sie sind hier: Startseite
Im Gespräch
Landeslehrpreis 2010 geht an die Universität Freiburg - Auszeichnung für Professor Yiannos Manoli
Wissenschaftsminister Prof. Frankenberg hat Prof. Yiannos Manoli, Inhaber der Fritz-Hüttinger-Profsur für Mikroelektronik am Institut für Mikrosystemtechnik, mit dem Landeslehrpreis ausgezeichnet. Sein Lehrkonzept „Mikroelektronik – Vermittlung komplexer technischer Zusammenhänge durch Intuition und Interaktion“, überzeugte die Jury.
» mehr
Nachrichten | Veranstaltungen
Weitere Nachrichten
Newsletters & RSS-Feeds
Podcasts
Presse
Vorlesungsverzeichnis
Studiengebührenverwendung
Schlafsack für Fortgeschrittene
Auf dem Campus der Technischen Fakultät wurde das erste Passivhaus eingeweiht. Es funktioniert wie ein Schlafsack: Die Wärme von elektrischen Geräten, Lichttaellen und
Biomaterialforschung: Kooperationsvereinbarung geschlossen
Die Universität Freiburg, die Freie Universität (FU) Berlin und das Helmholtz-Zentrum Geesthacht haben am 25. November 2010 eine Kooperationsvereinbarung
Personalversammlung der Uni Freiburg
Der Personalrat der Uni Freiburg lädt am Freitag, den 10.12.2010, um 9:00 Uhr zur Personalversammlung in die Aula des KG 1 ein. Erste Tagesordnungspunkte sind die Renntüfung durch den
EXZELLENZINITIATIVE UNIVERSITÄT FREIBURG
Ausgezeichnet! Weiblich-excellence Label
TOTAL E-QUALITY
http://www.uni-freiburg.de/
Start | Im Gespräch ... 21:54

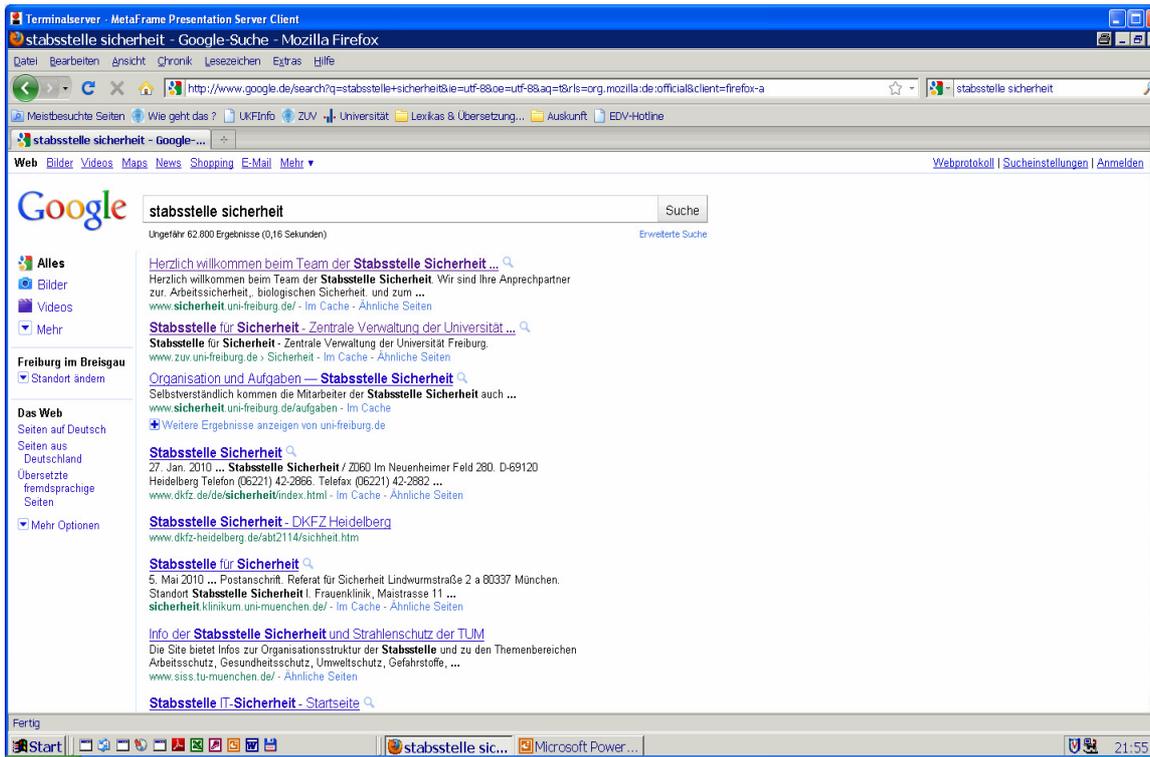
8

Wie erreicht man das Informationsportal von SSI ?

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



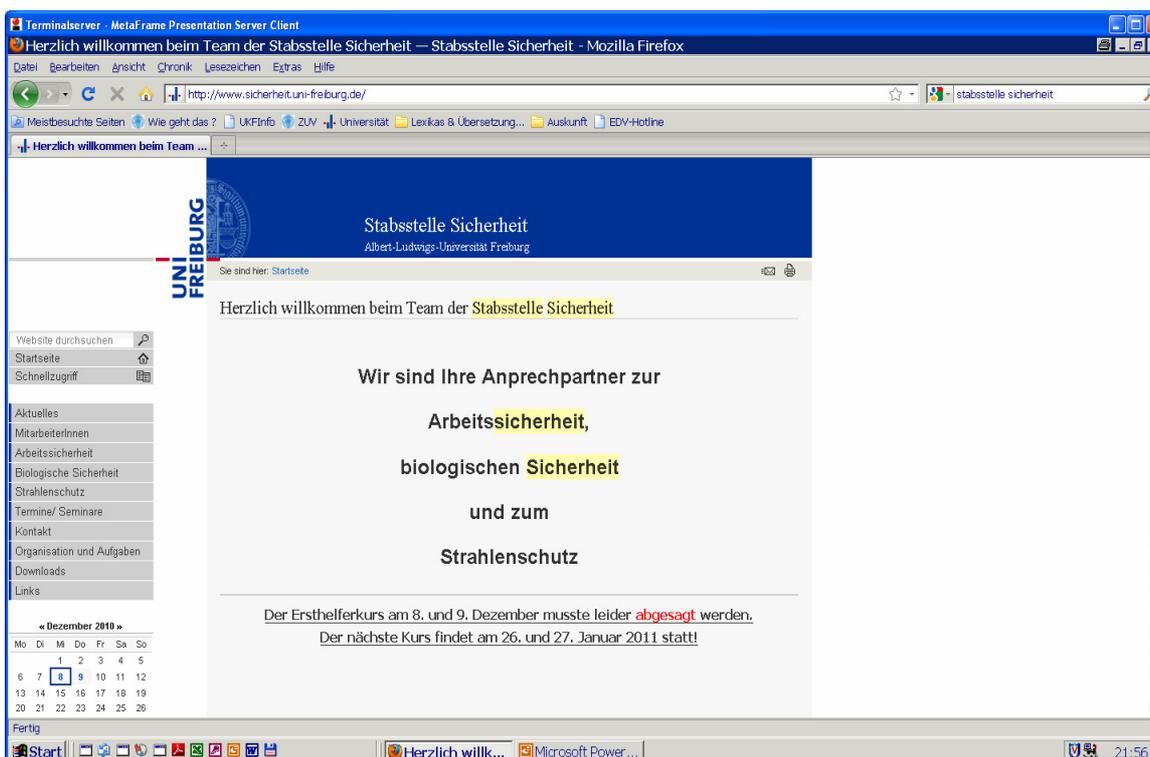
9

Wie erreicht man das Informationsportal von SSI ?

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



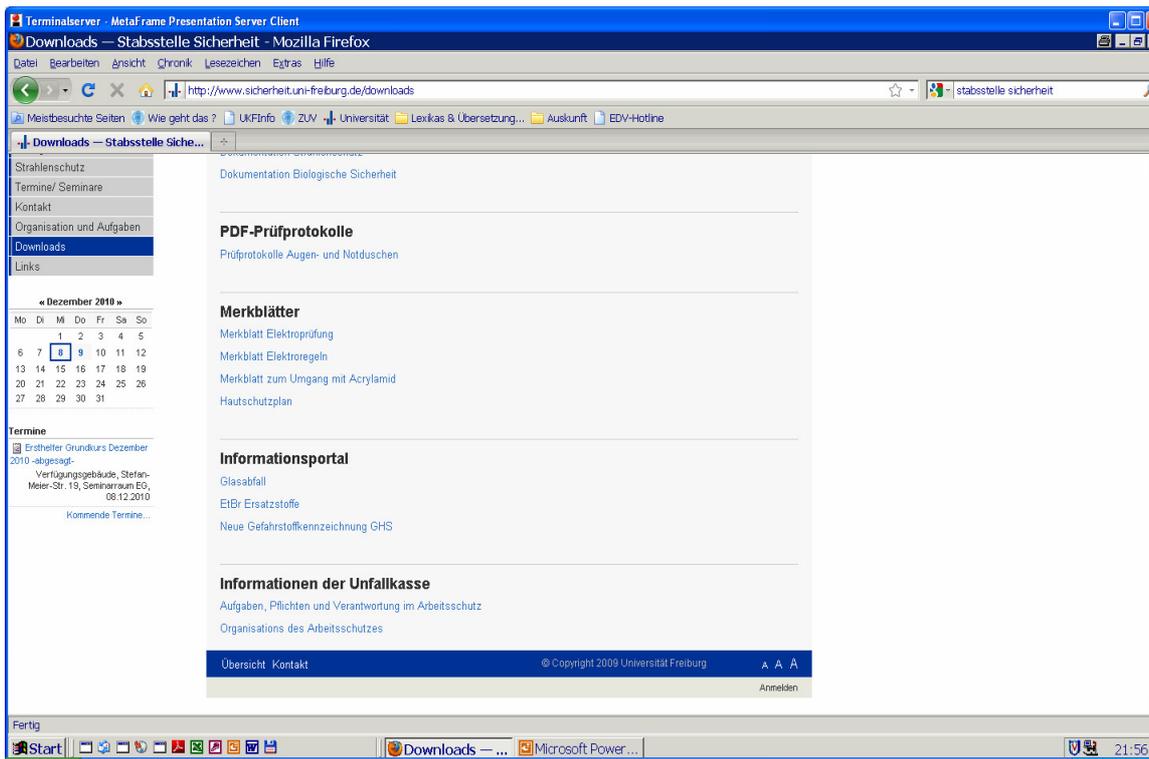
10

Wie erreicht man das Informationsportal von SSI ?

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



11

Informationsportal auf der Homepage von SSI

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Das Informationsportal von SSI wird regelmäßig erweitert. Neuerungen werden in die bestehenden Themen-Pakete eingearbeitet.

Schauen Sie daher regelmäßig herein !

Welche Anregungen, Wünsche, Ideen haben Sie zu Themen-Paketen ?

Wir brauchen und begrüßen Ihre Anregungen, Ihre Rückmeldungen, Ihre Fragen, Ihre Wünsche !!!

12

Themen-Paket GHS: Beginn der neuen Kennzeichnung

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Ab 1.12.2010

GHS Globally Harmonised System*



Weltweite Harmonisierung der Gefahrenkommunikation von chemischen Produkten

Neue Piktogramme und Signalwörter



Geänderte Einstufungskriterien, Etiketten und Sicherheitsdatenblätter

*) Die "Verordnung 1272/2008/EG über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackungen von Stoffen und Gemischen" ist am 20. Januar 2009 in Kraft getreten und kann ab diesem Tag angewendet werden. Spätestens zum 1.12.2010 müssen alle Stoffe und spätestens zum 1.6.2015 müssen alle Gemische den Anforderungen der Verordnung entsprechen.



Baden-Württemberg
Umweltministerium

http://www.uvm.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/54387/GHS-Globally_Harmonised_System.pdf?command=downloadContent&filename=GHS-Globally_Harmonised_System.pdf

Das neue GHS-System

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Gründe zur Einführung:

- Weltweit einheitliche Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen
- Handelserleichterungen im globalen Warenverkehr
- Weitere Verbesserung von Arbeitssicherheit, Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutz sowie Transportsicherheit
- Harmonisierung mit dem Transportrecht für gefährliche Güter



Quelle: BG RCI

Basis: UN Purple book = UN-GHS

Umsetzung in Europa: GHS-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

Abkürzungen:
GHS-VO oder
EU-CLP-VO

Classification
Labelling and
Packaging of
Substances
and mixtures



Übergangsfristen
für Stoffe
bis zum 1.12.2010

Quelle: BG RCI

Warum ein neues GHS-System ?

Gefahrenkommunikation weltweit bisher

Jurisdiction / System	Hazard Classification / Communication
EU	Gesundheitsschädlich, X _n
US	Giftig
CAN	Giftig
Australia	Gesundheitsschädlich
India	Nicht giftig
Japan	Giftig
Malaysia	Gesundheitsschädlich
Thailand	Gesundheitsschädlich
New Zealand	Gefährlich
China	Nicht gefährlich
Korea	Giftig

Beispiel:
 Substanz mit
 $LD_{50} = 257 \text{ mg/kg}$
 (oral)

Quelle: Antje Ermer,
 BG RCI

Das Beispiel zeigt, dass eine weltweite Vereinheitlichung der Kennzeichnung von Gefahrstoffen dringend notwendig ist !

- Kriterien zur Einstufung von Stoffen ändern sich, d.h. einige Stoffe werden nach dem neuen GHS-System anders eingestuft als bisher (z.B. als giftig)
- Mehr Gefahrenklassen als bisher (neu: 28 Gefahrenklassen)
- Einführung neuer Piktogramme, wie z.B. für KMR-Stoffe und atemwegsensibilisierende Stoffe und für komprimierte Gase



- Signalwörter als Ergänzung zu den Piktogrammen. Piktogramme werden mit zwei möglichen Signalwörtern ergänzt: „Gefahr“ oder „Achtung“
- **Gefahrenhinweise:** R-Sätze werden durch H-Sätze (hazard statements) ersetzt
- **Sicherheitshinweise:** S-Sätze werden durch P-Sätze (precautionary statements) ersetzt

17

Gefahrenpiktogramme nach dem neuen GHS-System

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



GHS01
Explodierende Bombe
Bsp.
• Explosive Stoffe



GHS02
Flamme
Bsp.
• Entzündbare Flüssigkeiten



GHS03
Flamme über einem Kreis
Bsp.
• Oxidierende Feststoffe



GHS04
Gasflasche
Bsp.
• Gase unter Druck

18

H-Sätze

hazard statements / Gefahrenhinweise

H301

Laufende Nummer

2 = Physikalische Gefahr

3 = Gesundheitsgefahr

4 = Umweltgefahr

P-Sätze

precautionary statements /
Sicherheitshinweise

P102

Laufende Nummer

1 = Allgemein

2 = Vorsorgemaßnahmen

3 = Empfehlungen

4 = Lagerhinweise

5 = Entsorgung

Kennzeichnung von Chemikalien nach dem neuen GHS-System: neue Etiketten

Name und Produktidentifikation

Piktogramme

Nennmenge, wenn
Stoff oder
Gemisch der
breiten Öffent-
lichkeit zugänglich
gemacht wird

Name, Anschrift,
Telefonnummer
des Lieferanten



Signalwort

H-Sätze,
Anzahl durch
GHS-VO
vorgegeben

P-Sätze,
maximal 6

Beim Umfüllen von Gefahrstoffen auf eindeutige Kennzeichnung achten !

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Doppelkennzeichnungen (alte und neue Piktogramme gleichzeitig auf einem Gefäß) sind nicht zulässig !

Kennzeichnung der Originalverpackung übernehmen:

Originalgebinde → Gefäß zum Abfüllen



alt → alt



Achtung

neu → neu



Achtung



Bei der neuen Kennzeichnung das Piktogramm und das Signalwort übernehmen !

23

Beim Umfüllen von Gefahrstoffen auf eindeutige Kennzeichnung achten !

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG

Gefahrstoffen nur in geeignete und gekennzeichnete Gefäße abfüllen. Die Werkstoffe (Glas, Kunststoff etc.) müssen den Beanspruchungen standhalten.



Die Kennzeichnung muss enthalten:

- **Gefahrensymbol**
- **Bezeichnung des Gefahrstoffes**

Die Kennzeichnung muss dauerhaft sein, z.B. die Bezeichnung auf Gewebepapier schreiben und auf das Gefäß kleben !



24

- Informieren Sie jeden in Ihrer Arbeitsgruppe über das neue GHS
- Kaufen Sie die neuen Piktogramme
- Sobald Sie etwas abfüllen von dem Originalgebinde, schauen Sie auf das Piktogramm und kleben Sie **das Gleiche** auf Ihr Gefäß
- Lesen Sie die P- und H-Sätze bevor Sie mit der Arbeit beginnen